

*Medienmitteilung*

## **Der Solarcup Seeland startet in die zweite Runde**

**Nach dem grossen Erfolg des 1. Seeländer Solarcups in Lyss findet das Rennen mit selbstgebauten, solarbetriebenen Modellautos dieses Jahr am Samstag, 25. Mai im Rahmen des Stedtlifests in der Schulgasse in Nidau statt.**

Über vierzig Teams haben sich für den 2. Solarcup Seeland in Nidau angemeldet. Darunter sind Schülerinnen und Schüler, Familien, Tüftler sowie Organisationen. Am Samstag, 25. Mai 2019 werden die selbstgebauten Solarmobile ab 9 Uhr morgens über die Rennbahn flitzen. Echtes Rennfieber ist sowohl für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aber auch für das Publikum garantiert.

Neben dem Solarcup findet eine Fachausstellung statt, welche Einblick in die Welt der Sonnenenergie bietet und Möglichkeiten aufzeigt, wie man eigenen, nachhaltigen Strom produzieren kann. Die AMAG Biel lädt ausserdem zu Testfahrten mit dem Audi e-tron und dem VW e-Golf ein. Beim Stand der Seeländer Energiestädte können Kinder zudem auf interaktive Weise mehr über das Thema Energie lernen sowie tolle Papierflieger basteln.

Gemeinsam mit den Energiestädten Biel, Brügg, Lengnau, Lyss und Nidau organisiert die Solarregion Seeland auch dieses Jahr den Seeländer Solarcup im Rahmen der nationalen Tage der Sonne. Unterstützt werden sie dieses Jahr neben der ESB und der ESAG auch von den Energieversorgern aus Bargaen, Brügg, Büren, Lengnau, Nidau und Port.

Bei Dauerregen muss das Solarcup Rennen abgesagt werden. In diesem Fall werden die Teilnehmenden am Samstag, 25. Mai ab 7 Uhr über die Website [www.solarcup-seeland.ch](http://www.solarcup-seeland.ch) informiert. Es würde dann nur die Fachausstellung stattfinden und ein Ersatzdatum für den Solarcup kommuniziert werden.

### **Für Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:**

Martin Glaus, Geschäftsleiter Solarplattform Seeland, Tel. 032 384 17 33  
Philippe Messerli, Gemeinderat Nidau, Vorstandsmitglied Solarplattform Seeland,  
Tel. 076 588 63 36

*Veröffentlicht am 21. Mai 2019*